

Checkliste für Ihren Aufenthalt

Wir haben eine Packliste für Sie vorbereitet, um Sie beim Kofferpacken zu unterstützen. Bitte beachten Sie, dass diese Übersicht nicht vollständig ist und nur den Grundbedarf für Ihren Reha-Aufenthalt abdeckt.

Persönlicher Bedarf

- Hygieneartikel wie Seife, Duschbad, Deodorant, Shampoo, Kamm, Haarbürste, Zahnbürste, Zahnpasta, Rasierer, Zahnputzbecher etc.
- ggf. großes Sauna- oder Strandtuch für den Freizeitbedarf (Handtücher für den täglichen Bedarf werden im Zimmer zur Verfügung gestellt)
- Fön/Haartrockner (kostenloser Verleih begrenzt möglich)
- für das Wohlbefinden ein eigenes Kissen
- bei Bedarf eine Yogamatte
- Tasse/Thermobecher, Trinkflasche (mit großer Öffnung)
- Lesefutter, Schreibutensilien, Mobile Endgeräte
- Tragetasche oder Rucksack
- Wecker
- falls benötigt: orthopädische Kissen und andere Hilfsmittel
- falls benötigt: Brille, Kontaktlinsen
- falls benötigt: Zahnprothese, Gehstock, Gehstützen, Greifzange, Strumpfanziehhilfe, Schuhanzieher, Hörgerät

Hilfsmittel

Für den Fall, dass diese zuhause notwendig sind und bei Ihrem Aufenthalt weitergeführt werden müssen.

- Sauerstoffkonzentrator, O2
- Stomazubehör oder Zubehör für Tracheostoma
- Absauggerät oder Inhalationsgerät
- Rollator oder Rollstuhl
- Blutzuckermessgerät und Sticks
- PEG-Sondennahrung und Systeme, die Sie auch zuhause nutzen
- Für den Fall eines Anstieges von Infektionen, bringen Sie für die Dauer Ihres Aufenthaltes FFP2-Masken und/oder OP-Masken mit
- Katheter und Zubehör

Tipps zur Kleidung

- Nachtwäsche oder Schlafanzüge
- Alltagskleidung (für jedes Wetter)
- Bade- oder Morgenmantel, bequeme Freizeitbekleidung
- Hausschuhe mit geschlossener Ferse, Turnschuhe (helle Sohle)
- Sportbekleidung, festes Schuhwerk (für Außenaktivitäten)
- Badeschuhe, Badebekleidung
- Lymphödempatienten mit Bandagierung weite Kleidung und nach Möglichkeit Schuhe in 2 Nummern größer

Wichtige Unterlagen

- Gesundheitskarte, Personalausweis
- Notfall- und Impfausweis
- ggf. Allergiepass, Röntgenpass, Diabetikerausweis, Marcumar-Pass, Herzschrittmacherausweis, ärztliche Vorbefunde o. ä.
- Bundeseinheitlicher Medikamentenplan
- ggf. vorhandene Röntgenaufnahmen, sonstige Untersuchungen, Laborbefunde, Arztbriefe
- aktuelle Laborwerte
- ggf. Befreiungsausweis
- ggf. Patientenverfügung und -vollmacht
- Kontaktdaten von Angehörigen und Freunden
Lebenslauf (für Sozialberatung/Berufsanamnese)
- regelmäßig benötigte Medikamente für den Eigenbedarf *
- ggf. beantragte oder bescheinigte Erwerbsminderungsrente

Nicht Mitnehmen

- größere Geldbeträge (Kartenzahlung ab 10 € möglich)
- Wertgegenstände z.B. Schmuck etc.

* Bitte bringen Sie alle regelmäßig einzunehmenden Medikamente in ausreichender Menge zur stationären Rehabilitation mit, insbesondere solche zur Behandlung von Erkrankungen, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Rehabilitationsleiden stehen. Im Bedarfsfall erhalten Sie von der Klinik während des gesamten Aufenthaltes die im Rahmen der medizinischen Rehabilitation erforderlichen und wirkstoffgleichen Medikamente, die das Reha-Ziel fördern. Es besteht kein Anspruch auf Präparate bestimmter Pharma-Hersteller. Wir empfehlen besondere Medikamente z.B. BTM-Medikamente vorsorglich für mindestens eine Woche mitzuführen (Vermeidung von Versorgungslücken aufgrund von Lieferschwierigkeiten in der Apotheke). Bitte setzen Sie sich bei speziellen oder schwer verfügbaren Medikamenten frühzeitig mit uns in Verbindung.